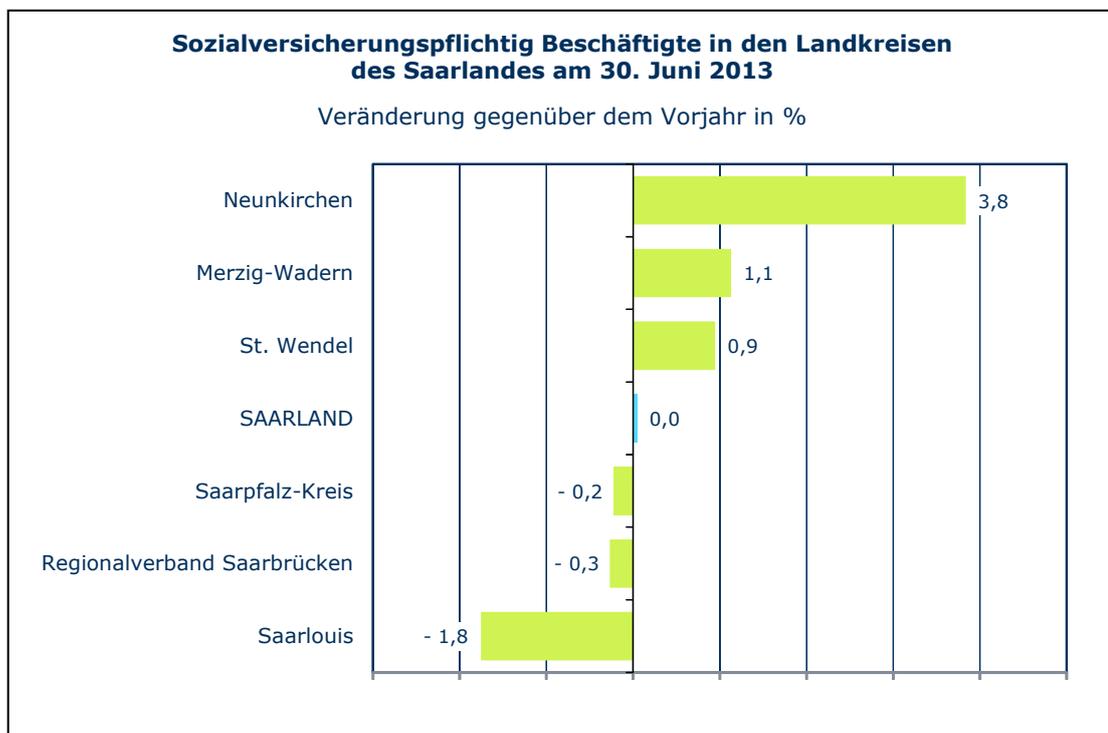


**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
 am 30.06.2013**



Ausgegeben im November 2014

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2014.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
 Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigungsstatistik	3
Definitionen von Begriffen und Merkmalen	4
Schaubild	7
Tabellen	
1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach Strukturmerkmalen	8
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2013 nach ausgewählten Merkmalen.....	9
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung	10
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden und Ausländer/-innen	11
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen	12
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 30.06.2013 in den Gemeinden	13
7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten	14
8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.06.2013 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung.....	15
8a Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2013 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung.....	15
9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2013 nach Ausbildungsabschlüssen und Auszubildenden	16
10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2013 nach Altersklassen.....	16

Hinweis:

Aufgrund der Neuklassifizierung der Berufe enthält dieser Bericht keine Gliederung nach Berufen, nach der Ausbildung sowie der Arbeitszeit.

VORBEMERKUNGEN

Mit diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik jeweils zum Stichtag 30. Juni dargestellt. Die Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einschließlich der Auszubildenden erfolgen nach ihrer Haupttätigkeit in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung sowie nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen. Die Basis hierfür bilden Auswertungen aus der Beschäftigtenstatistik. Diese beruht auf den vierteljährlichen Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung geführten Versichertenkonten.

Zusätzlich erscheinen jährlich, jeweils zum Stichtag 30. Juni, Auswertungen zum Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten sind in dieser Veröffentlichung nicht enthalten. Die Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit wahrgenommen. Personen, die ausschließlich einer kurzzeitigen Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, sind hier ebenfalls nicht berücksichtigt.

Verfahrensbedingt haben die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter. Die Bundesagentur für Arbeit behält sich vor, während dieses Zeitraums die Ergebnisse bei Berichtigungsbedarf zu ändern. Die im vorliegenden Bericht dargestellten Ergebnisse beruhen auf Online-Auswertungen aus einer Ergebnisdatenbank der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Auswertungsstand: Juli 2014.

Ab dem 1. Januar 2005 ist die bisherige Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten infolge der Organisationsreform in der gesetzlichen Rentenversicherung aufgegeben worden. Ein weiterer Nachweis ist nicht mehr möglich.

Ab dem Stichtag 30. Juni 2008 werden Auszubildende neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre sind damit nicht mehr enthalten. Fehlerhafte Signierungen zu einzelnen Merkmalen im Datenmaterial werden nicht sachlogisch korrigiert, sondern konsequent als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet.

1) In der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. 2) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen.

Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung) und zur Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigtenstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Eine vollständige Überarbeitung und Neugestaltung des Verfahrens erfolgte zum 1. Januar 1999.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch - Arbeitsförderung - (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594)¹⁾. Die Bundesagentur für Arbeit ist unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch - Sozialversicherung - SGB IV vom 23.12.1976 (BGBl. I S. 3 845)¹⁾, eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen. Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtige Tabellen und Dateien zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen Daten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a SGB III zur Verfügung.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung – DEÜV)²⁾ die Arbeitgeber/innen. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6, 8 bis 13).

Mit Inkrafttreten der DEÜV zum 1. Januar 1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Annahmestellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen an die in § 34 DEÜV genannten Stellen. Dies sind für Versicherte der Bahnversicherungsanstalt und der Seekasse die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung seit dem 1. Oktober 2005 die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, wenn diese die Rentenversicherung durchführt, für die übrigen Versicherten die Deutsche Rentenversicherung Bund.

Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 „Definitionen von Begriffen und Merkmalen“ näher erläutert.

Art der Meldung

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern/-innen für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- **Anmeldung** bei Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (§ 6 DEÜV).
- **Abmeldung** bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 8 DEÜV).
- **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (§ 10 DEÜV).
- **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung (§ 9 DEÜV).

- **Sonstige Meldungen** (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Datenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zahlenwerte kleiner drei und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, sind mit einem Punkt „.“ anonymisiert.

Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter bzw. Arbeiterinnen und Angestellte einschließlich der Personen in beruflicher Ausbildung von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten und Beamtinnen, Berufs- und Zeitsoldaten sowie freiwilligen Wehrdienstleistende, Wehr- und Zivildienstleistende (siehe o.g. Ausnahme).

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen und Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs.1 SGB IV (neu) ausüben werden in dieser Veröffentlichung bis auf weiteres nicht nachgewiesen.

Seit 1990 waren folgende Beträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten maßgebend:

Zeitraum	Monatliches Entgelt
01.01.1990 - 31.12.1990	470 DM
01.01.1991 - 31.12.1991	480 DM
01.01.1992 - 31.12.1992	500 DM
01.01.1993 - 31.12.1993	530 DM
01.01.1994 - 31.12.1994	560 DM
01.01.1995 - 31.12.1995	580 DM
01.01.1996 - 31.12.1996	590 DM
01.01.1997 - 31.12.1997	610 DM
01.01.1998 - 31.12.1998	620 DM
01.01.1999 - 31.03.2003	630 DM / 325 Euro
seit 01.04.2003	400 Euro

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der/die Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die angeschlossene Berufsausbildung. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer/-innen

Als Ausländerinnen bzw. Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind und für die eine Staatsangehörigkeit erfasst wurde. Staatenlose und Personen mit „ungeklärter Staatsangehörigkeit“ werden seit dem Stichtag 30. Juni 2007 nicht mehr zur Gruppe der Ausländer gezählt.

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1988), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesagentur für Arbeit.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch am Wohnort nachgewiesen. Als Arbeitsort gilt die Gemeinde, in der der Betrieb angesiedelt ist, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen. Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den Kategorien „vollzeitbeschäftigt“ und „teilzeitbeschäftigt“ unterschieden. Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (= Vollzeit) liegt.

Wirtschaftszweige

Der Wirtschaftszweig wird ab 2008 nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ verschlüsselt. Die Gliederung der WZ 2008 basiert auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L 393 S.1) veröffentlicht wurde.

Formaler Aufbau der WZ 2008

Gliederungsebene	Anzahl	Kode
Abschnitte	21	A-U
Abteilungen	88	01-99
Gruppen	272	01.1-99.0
Klassen	615	01.11-99.00
Unterklassen	839	01.11.0-99.00.0

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Umstellung der Erhebungsinhalte bei den Merkmalen „ausgeübte Tätigkeit“ (Beruf), „Arbeitszeit“ und „Ausbildung“

Die Neugestaltung des Tätigkeitsschlüssels führt, bei den von der Umstellung betroffenen Merkmalen, aktuell zu Einschränkungen der Vergleichbarkeit mit Vorjahreswerten. Die Statistik der BA wird daher für eine Übergangszeit nur die Teile der Beschäftigtenstatistik veröffentlichen, die von der Umstellung nicht betroffen sind. Verzichtet muss aktuell auf eine Gliederung nach Berufen, nach der Ausbildung sowie der Arbeitszeit. Diese Einschränkungen können voraussichtlich Mitte 2013 aufgehoben werden.

Nähere Informationen hierzu sind zu finden unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Methodenberichte/Arbeitsmarkt-Arbeitsmarktpolitik/Generische-Publikationen/Methodenbericht-TS-BST.pdf>

Zeichenerklärung

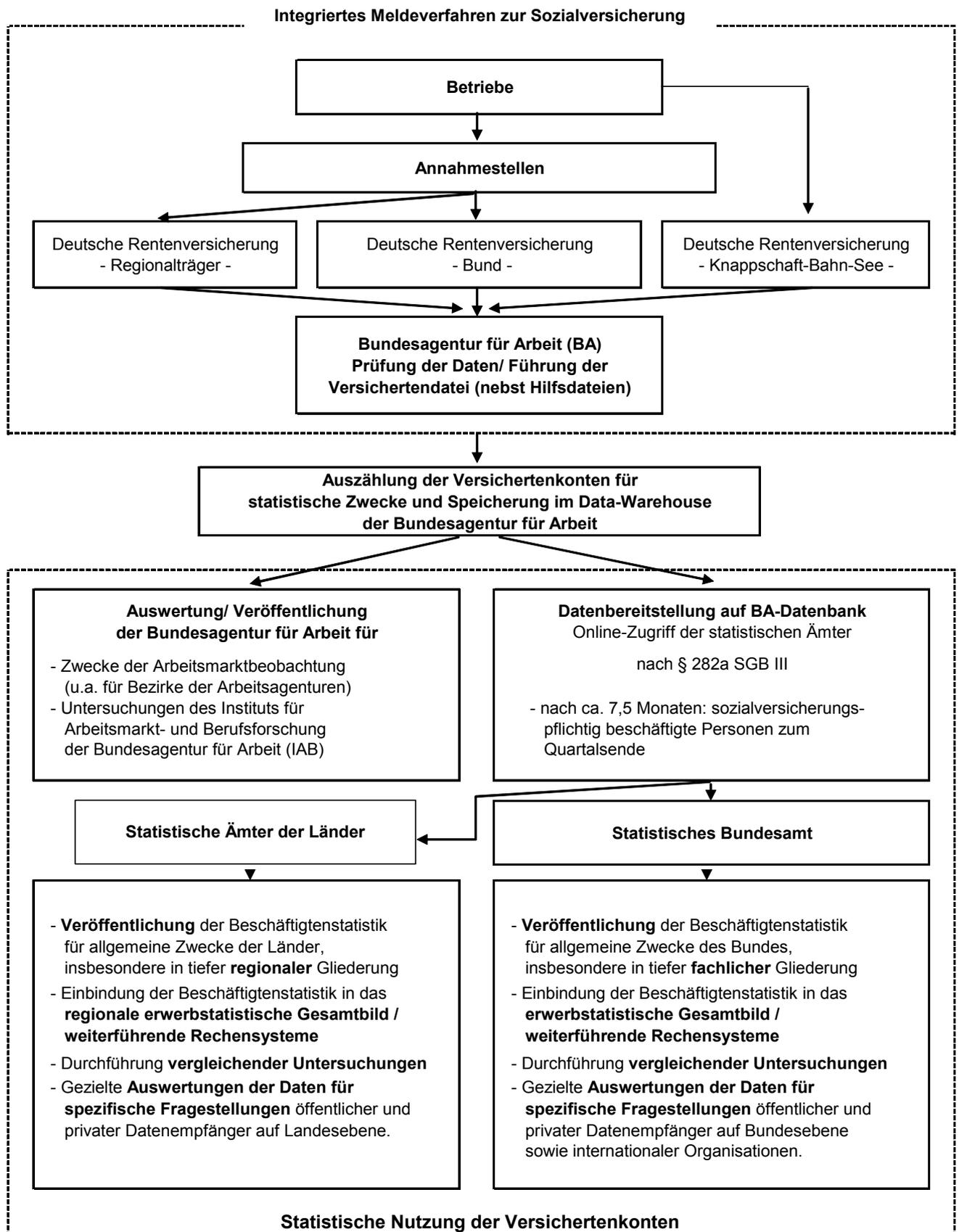
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Aufgrund der Umstellung der Erhebungsinhalte hinsichtlich der Angabe zur Tätigkeit („Arbeitszeit, Ausbildung und ausgeübte Tätigkeit [Beruf]“) ist ein statistischer Nachweis für Stichtage nach dem 30.06.2011 derzeit nicht sinnvoll. Näheres hierzu siehe Methodenbericht.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Abkürzungen

- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- SGB = Sozialgesetzbuch
- a.n.g. = anderweitig nicht genannt

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



Statistisches Bundesamt, Fachserie 1, R 4.2.1, 1. Vj/2008

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach Strukturmerkmalen

Merkmal	Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 31.03.2013			Veränderung gegenüber 30.06.2012		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
	Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt	363 086	100	203 139	159 947	0,3	0,6	- 0,2	0,0	- 0,5	0,7
dar. Auszubildende	18 206	5,0	10 216	7 990	- 11,5	- 9,7	- 13,6	0,9	1,2	0,6
nach Altersgruppen										
Alter von... bis unter ... Jahren										
unter 20	7 882	2,2	4 850	3 032	- 12,7	- 12,1	- 13,6	- 6,3	- 5,2	- 8,0
20 bis 30	67 670	18,6	37 010	30 660	0,1	1,4	- 1,5	- 0,3	- 0,6	0,1
30 bis 40	70 975	19,5	40 166	30 809	1,0	1,9	- 0,0	1,1	1,3	0,8
40 bis 50	99 743	27,5	55 075	44 668	- 0,6	- 0,5	- 0,8	- 4,7	- 5,3	- 4,0
50 bis 60	93 505	25,8	51 661	41 844	1,2	1,2	1,3	3,0	2,0	4,1
60 und mehr	23 311	6,4	14 377	8 934	3,3	2,8	4,3	11,4	8,4	16,5
nach Staatsangehörigkeit										
Deutsche Beschäftigte	329 487	90,7	181 240	148 247	- 0,1	0,2	- 0,4	- 0,3	- 0,9	0,5
Ausländische Beschäftigte ¹⁾	33 489	9,2	21 832	11 657	3,4	4,5	1,4	3,2	3,0	3,5
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	23 753	6,5	15 450	8 303	4,3	5,6	2,1	3,9	3,8	4,2
nach beruflicher Ausbildung ²⁾										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
davon mit Abschluss an einer Berufsfach-/ Fachschule ³⁾
Fachhochschule ⁴⁾
wiss. Hochschule, Universität ⁵⁾
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
nach Berufsbereichen ^{6) 7)}										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Bergleute, Mineralgewinner	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Fertigungsberufe	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Technische Berufe	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dienstleistungsberufe	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sonstige Arbeitskräfte	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung ⁷⁾										
Vollzeitbeschäftigte	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Teilzeitbeschäftigte	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ^{7) 8)}										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	926	0,3	637	289	3,6	2,7	5,5	- 2,2	- 4,8	4,0
B-F Produzierendes Gewerbe	125 585	34,6	103 257	22 328	0,3	0,4	0,1	- 0,6	- 0,6	- 0,6
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	105 475	29,0	85 505	19 970	- 0,2	- 0,2	0,1	- 0,8	- 0,7	- 1,0
C Verarbeitendes Gewerbe	98 674	27,2	80 057	18 617	0,4	0,4	0,4	0,5	0,8	- 0,8
F Baugewerbe	20 110	5,5	17 752	2 358	3,0	3,4	0,4	0,6	0,3	2,8
G-U Dienstleistungsbereiche	236 354	65,1	99 091	137 263	0,2	1,0	- 0,3	0,4	- 0,3	0,9
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	75 381	20,8	37 777	37 604	0,2	0,8	- 0,4	- 0,7	- 1,1	- 0,4
J Information und Kommunikation	8 769	2,4	6 022	2 747	- 2,5	- 2,7	- 2,3	11,1	11,4	10,5
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistg.	12 100	3,3	5 114	6 986	- 1,1	- 1,1	- 1,1	- 0,8	- 1,0	- 0,6
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 476	0,4	764	712	- 0,9	- 1,4	- 0,4	2,9	0,1	6,1
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Diensteleistg.; sonst. wirtschaftl. Diensteleistg.	41 592	11,5	21 269	20 323	2,0	4,0	- 0,1	- 3,2	- 3,6	- 2,7
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozial- vers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	85 722	23,6	24 064	61 658	- 0,1	- 0,0	- 0,1	1,9	0,8	2,3
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	11 314	3,1	4 081	7 233	0,6	1,6	0,1	3,9	4,2	3,8

1) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 2) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschließlich abgeschlossener Lehr- oder Alernausbildung. 4) Einschließlich Ingenieurschulen. 5) Einschließlich Lehrerausbildung. 6) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 7) Ohne Fälle "ohne Angabe". 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den Kreisen
am 30.06.2013 nach ausgewählten Merkmalen**

Regionalverband Landkreis Land	Ins- gesamt ¹⁾	Veränd. gegen- über 30.06. 2012	Darunter (von Spalte Insgesamt) in den Wirtschaftsbereichen ²⁾					Und zwar (von Spalte Insgesamt)			Pendler- saldo ⁴⁾
			Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei (A)	Produ- zieren- des Gewerbe (B-F)	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe (G-I)	Erbrg. v. Unter- neh- mens- dienst- leistg. (J-N)	Erbrg. v. öff. u. priv. Dienst- leistg. (O-U)	weiblich	Teilzeit- beschäf- tigte	auslän- dische Beschäf- tigte ³⁾	

Beschäftigte am Arbeitsort

Regionalverband Saarbrücken	144 698	-0,3	181	39 311	28 198	34 744	42 258	65 130	...	16 359	X
Merzig-Wadern	28 990	1,1	230	8 865	8 444	3 779	7 672	14 575	...	1 966	
Neunkirchen	36 154	3,8	81	12 704	7 628	4 185	11 523	16 605	...	2 199	
Saarlouis	66 851	-1,8	162	29 154	14 326	9 356	13 853	26 279	...	7 410	
Saarpfalz-Kreis	62 208	-0,2	169	26 494	12 010	8 584	14 778	25 603	...	4 763	
St. Wendel	24 185	0,9	103	9 057	4 775	3 289	6 952	11 755	...	792	
Saarland	363 086	0,0	926	125 585	75 381	63 937	97 036	159 947	...	33 489	

Beschäftigte am Wohnort

Regionalverband Saarbrücken	107 348	0,5	140	29 046	24 082	22 672	31 357	48 568	...	8 725	37 350
Merzig-Wadern	32 697	0,1	205	11 280	7 432	4 856	8 917	14 904	...	1 594	-3 707
Neunkirchen	46 529	0,2	89	15 449	10 023	7 835	13 105	20 813	...	2 218	-10 375
Saarlouis	68 711	-0,2	176	26 447	14 282	10 968	16 822	29 432	...	4 353	-1 860
Saarpfalz-Kreis	51 769	-0,2	139	18 177	9 618	8 632	15 157	23 420	...	2 639	10 439
St. Wendel	31 623	0,0	121	11 088	5 703	5 070	9 615	14 130	...	732	-7 438
Saarland	338 677	0,1	870	111 487	71 140	60 033	94 973	151 267	...	20 261	24 409

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 3) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Beschäftigte am Arbeitsort abzüglich Beschäftigte am Wohnort; positive Differenz bedeutet "Einpendlerüberschuss", negative Differenz bedeutet "Auspendlerüberschuss".

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung

Wirtschaftsgliederung ¹⁾ Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) Ausländer	Ins- gesamt ²⁾	Darunter				ohne abge- schlossene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			zusammen	
		davon mit Abschluss an einer				
		Berufsfach-/ Fachschule	Fachhoch- schule	wissen- schaftlichen Hochschule, Universität		
insgesamt						
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	926	...	...	...	...	...
B-F Produzierendes Gewerbe	125 585	...	...	...	...	...
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	105 475	...	...	...	...	...
C Verarbeitendes Gewerbe	98 674	...	...	...	...	...
F Baugewerbe	20 110	...	...	...	...	...
G-U Dienstleistungsbereiche	236 354	...	...	...	...	...
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	75 381	...	...	...	...	...
J Information und Kommunikation	8 769	...	...	...	...	...
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	12 100	...	...	...	...	...
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 476	...	...	...	...	...
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	41 592	...	...	...	...	...
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	85 722	...	...	...	...	...
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	11 314	...	...	...	...	...
unter 20	7 882	...	...	...	...	...
20 bis 25	30 777	...	...	...	...	...
25 bis 30	36 893	...	...	...	...	...
30 bis 35	36 908	...	...	...	...	...
35 bis 40	34 067	...	...	...	...	...
40 bis 45	43 352	...	...	...	...	...
45 bis 50	56 391	...	...	...	...	...
50 bis 55	53 283	...	...	...	...	...
55 bis 60	40 222	...	...	...	...	...
60 bis 65	21 118	...	...	...	...	...
65 und mehr	2 193	...	...	...	...	...
Zusammen ³⁾	363 086	...	...	...	...	...
darunter Ausländer ⁴⁾	33 489	...	...	...	...	...
darunter weiblich						
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	289	...	...	...	...	...
B-F Produzierendes Gewerbe	22 328	...	...	...	...	...
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	19 970	...	...	...	...	...
C Verarbeitendes Gewerbe	18 617	...	...	...	...	...
F Baugewerbe	2 358	...	...	...	...	...
G-U Dienstleistungsbereiche	137 263	...	...	...	...	...
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	37 604	...	...	...	...	...
J Information und Kommunikation	2 747	...	...	...	...	...
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	6 986	...	...	...	...	...
L Grundstücks- und Wohnungswesen	712	...	...	...	...	...
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	20 323	...	...	...	...	...
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	61 658	...	...	...	...	...
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	7 233	...	...	...	...	...
unter 20	3 032	...	...	...	...	...
20 bis 25	13 936	...	...	...	...	...
25 bis 30	16 724	...	...	...	...	...
30 bis 35	16 074	...	...	...	...	...
35 bis 40	14 735	...	...	...	...	...
40 bis 45	19 264	...	...	...	...	...
45 bis 50	25 404	...	...	...	...	...
50 bis 55	24 205	...	...	...	...	...
55 bis 60	17 639	...	...	...	...	...
60 bis 65	8 192	...	...	...	...	...
65 und mehr	742	...	...	...	...	...
Zusammen ³⁾	159 947	...	...	...	...	...
darunter Ausländer ⁴⁾	11 657	...	...	...	...	...

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe. 4) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden und Ausländer/-innen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung nach WZ 2008	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Teilzeitbeschäft.	Auszubildende		Ausländer/-innen ²⁾
						insgesamt	weiblich	
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	926	637	289	...	117	40	173
B-F	Produzierendes Gewerbe	125 585	103 257	22 328	...	5 862	925	14 566
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	105 475	85 505	19 970	...	3 811	763	12 499
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	597	538	59	...	.	.	36
C	Verarbeitendes Gewerbe	98 674	80 057	18 617	...	3 594	716	12 266
10-12	Herst. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerz.	8 423	4 461	3 962	...	373	200	1 474
13-15	Herst. v. Text., Bekl., Leder, Lederw. u. Schuhen	424	117	307	...	11	7	177
16-18	Herst. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerz.	2 014	1 511	503	...	124	26	154
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	252	212	40	...	8	3	21
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	444	320	124	...	6	3	43
21	Herstellung v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1 053	475	578	...	42	13	90
22-23	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffw., Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	6 477	4 951	1 526	...	220	52	1 304
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., Herst. v. Metall-erzeugn.	29 229	26 505	2 724	...	1 229	127	3 679
26	Herst. v. DV-Gerät., elektr. u. opt. Erzeugn.	1 390	1 037	353	...	46	14	84
27	Herstellung v. elektrischen Ausrüstungen	2 388	1 755	633	...	110	24	188
28	Maschinenbau	15 311	12 539	2 772	...	600	71	1 289
29-30	Fahrzeugbau	25 888	22 622	3 266	...	553	84	3 409
31-33	Sonst. Herst. v. Waren, Reparatur u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	5 381	3 552	1 829	...	272	92	354
D	Energieversorgung	3 624	2 808	816	...	180	35	53
E	Wasservers., Abwasser/ Abfall, Umweltverschm.	2 580	2 102	478	...	35	11	144
F	Baugewerbe	20 110	17 752	2 358	...	2 051	162	2 067
41-42	Hoch- und Tiefbau	5 305	4 829	476	...	305	28	675
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	14 805	12 923	1 882	...	1 746	134	1 392
G-U	Dienstleistungsbereiche	236 354	99 091	137 263	...	12 014	6 963	18 744
G-I	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	75 381	37 777	37 604	...	4 118	1 807	7 387
G	Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Kfz	52 135	23 461	28 674	...	3 170	1 386	3 876
45	Handel m. Kfz; Instandh. u. Rep. v. Kfz	7 545	6 017	1 528	...	968	134	491
46	Großhandel (ohne Kfz)	14 779	9 245	5 534	...	567	196	1 500
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	29 811	8 199	21 612	...	1 635	1 056	1 885
H	Verkehr und Lagerei	14 810	10 931	3 879	...	458	137	1 332
I	Gastgewerbe	8 436	3 385	5 051	...	490	284	2 179
J	Information und Kommunikation	8 769	6 022	2 747	...	346	118	443
58-60	Verlagswesen, audiov. Medien u. Rundfunk	2 043	1 128	915	...	71	31	99
61	Telekommunikation	374	317	57	...	16	10	25
62-63	Informationstechnolog. u. Informationsdienstleist.	6 352	4 577	1 775	...	259	77	319
K	Finanz- u. Versicherungs-DL	12 100	5 114	6 986	...	565	285	257
64	Erbringung v. Finanzdienstleistungen	7 627	3 170	4 457	...	333	177	137
65-66	Versich., Rückvers. u. Pens.kassen (o. Soz.vers.); mit Finanz- u. Versich.dienstl. verb. Tätigkeiten	4 473	1 944	2 529	...	232	108	120
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 476	764	712	...	74	46	90
M-N	Freiberufl., wissensch. u. techn. Dienstleister, sonst. wirtschaftl. Dienstleister	41 592	21 269	20 323	...	1 532	815	5 911
M	Freiberufl., wissensch. u. techn. DL	18 212	8 245	9 967	...	1 177	665	1 002
69-71	Freiberufliche und technische Dienstleister	14 527	6 577	7 950	...	971	524	592
72	Forschung und Entwicklung	2 216	1 145	1 071	...	56	38	332
73-75	Sonst. freiberufl. wissenschaftl. u. techn. DL	1 469	523	946	...	150	103	78
N	Sonstige wirtschaftliche DL	23 380	13 024	10 356	...	355	150	4 909
78.2, 78.3	dar. Überlassung v. Arbeitskräften	8 419	6 494	1 925	...	42	30	2 205
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	85 722	24 064	61 658	...	4 693	3 401	3 417
O	Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz.vers.	22 477	9 251	13 226	...	549	292	372
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	15 517	6 757	8 760	...	285	161	264
P	Erziehung und Unterricht	12 838	4 139	8 699	...	845	430	875
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	50 407	10 674	39 733	...	3 299	2 679	2 170
86	Gesundheitswesen	30 049	6 213	23 836	...	2 152	1 814	1 259
87-88	Heime und Sozialwesen	20 358	4 461	15 897	...	1 147	865	911
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleister; Priv. Haush.; Exterr. Org	11 314	4 081	7 233	...	686	491	1 239
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	3 018	1 434	1 584	...	199	110	440
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	7 883	2 592	5 291	...	486	380	705
T	PH m. Hauspers.; DL + Herst. v. Waren d. PH	.	.	.	...	.	.	.
U	Exterritoriale Organisat. u. Körpersch.	.	.	.	...	.	.	.
	Insgesamt³⁾	363 086	203 139	159 947	...	18 206	7 990	33 489

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2013 nach zusammengefassten
Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen**

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
insgesamt												
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	926	73	152	121	98	71	104	118	94	56	36	3
B-F Produzierendes Gewerbe	125 585	3 159	9 947	11 508	11 976	11 799	15 678	20 485	19 147	14 116	7 351	419
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	105 475	1 970	7 595	9 508	10 017	9 995	13 427	17 554	16 381	12 370	6 379	279
C Verarbeitendes Gewerbe	98 674	1 890	7 248	9 135	9 585	9 544	12 689	16 141	14 997	11 201	5 983	261
F Baugewerbe	20 110	1 189	2 352	2 000	1 959	1 804	2 251	2 931	2 766	1 746	972	140
G-U Dienstleistungsbereiche	236 354	4 569	20 560	25 249	24 833	22 197	27 569	35 786	34 042	26 049	13 729	1 771
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	75 381	1 898	7 317	7 873	7 681	6 980	9 194	11 502	10 541	7 634	4 065	696
J Information und Kommunikation	8 769	54	583	1 060	1 208	989	1 300	1 528	1 076	622	332	17
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	12 100	133	964	1 009	1 155	1 307	1 691	1 875	1 777	1 466	689	34
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 476	15	104	122	127	135	165	250	252	183	108	15
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	41 592	656	3 856	5 219	5 257	4 385	5 000	5 957	5 299	3 833	1 719	411
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	85 722	1 493	6 581	8 801	8 371	7 443	9 001	13 030	13 517	11 026	6 064	395
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	11 314	320	1 155	1 165	1 034	958	1 218	1 644	1 580	1 285	752	203
Zusammen ²⁾	363 086	7 882	30 777	36 893	36 908	34 067	43 352	56 391	53 283	40 222	21 118	2 193
männlich												
A Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	637	53	109	83	73	47	66	76	61	44	.	.
B-F Produzierendes Gewerbe	103 257	2 783	8 237	9 602	9 944	9 743	12 652	16 525	15 500	11 695	6 248	328
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	85 505	1 652	6 084	7 784	8 179	8 166	10 730	14 039	13 082	10 181	5 394	214
C Verarbeitendes Gewerbe	80 057	1 586	5 832	7 520	7 865	7 820	10 172	12 891	11 932	9 189	5 049	201
F Baugewerbe	17 752	1 131	2 153	1 818	1 765	1 577	1 922	2 486	2 418	1 514	854	114
G-U Dienstleistungsbereiche	99 091	1 956	8 411	10 475	10 817	9 542	11 370	14 385	13 517	10 844	6 653	1 121
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	37 777	1 065	3 547	3 860	3 953	3 613	4 413	5 516	5 080	3 907	2 308	515
J Information und Kommunikation	6 022	32	379	696	825	688	922	1 028	738	460	241	13
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	5 114	55	380	403	441	523	704	795	752	674	369	18
L Grundstücks- und Wohnungswesen	764	7	41	46	69	66	89	135	141	98	.	.
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	21 269	364	2 179	2 937	2 912	2 255	2 410	2 812	2 373	1 847	924	256
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	24 064	376	1 498	2 130	2 231	2 039	2 389	3 520	3 882	3 363	2 414	222
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	4 081	57	387	403	386	358	443	579	551	495	336	86
Zusammen ²⁾	203 139	4 850	16 841	20 169	20 834	19 332	24 088	30 987	29 078	22 583	12 926	1 451
weiblich												
A Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	289	20	43	38	25	24	38	42	33	12	.	.
B-F Produzierendes Gewerbe	22 328	376	1 710	1 906	2 032	2 056	3 026	3 960	3 647	2 421	1 103	91
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	19 970	318	1 511	1 724	1 838	1 829	2 697	3 515	3 299	2 189	985	65
C Verarbeitendes Gewerbe	18 617	304	1 416	1 615	1 720	1 724	2 517	3 250	3 065	2 012	934	60
F Baugewerbe	2 358	58	199	182	194	227	329	445	348	232	118	26
G-U Dienstleistungsbereiche	137 263	2 613	12 149	14 774	14 016	12 655	16 199	21 401	20 525	15 205	7 076	650
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	37 604	833	3 770	4 013	3 728	3 367	4 781	5 986	5 461	3 727	1 757	181
J Information und Kommunikation	2 747	22	204	364	383	301	378	500	338	162	91	4
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	6 986	78	584	606	714	784	987	1 080	1 025	792	320	16
L Grundstücks- und Wohnungswesen	712	8	63	76	58	69	76	115	111	85	.	.
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	20 323	292	1 677	2 282	2 345	2 130	2 590	3 145	2 926	1 986	795	155
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	61 658	1 117	5 083	6 671	6 140	5 404	6 612	9 510	9 635	7 663	3 650	173
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	7 233	263	768	762	648	600	775	1 065	1 029	790	416	117
Zusammen ²⁾	159 947	3 032	13 936	16 724	16 074	14 735	19 264	25 404	24 205	17 639	8 192	742

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 30.06.2013 in den Gemeinden

Gemeinde Regionalverband/Landkreis Land	Beschäftigte am Arbeitsort			Beschäftigte am Wohnort		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Saarbrücken, Landeshauptstadt	106 999	57 341	49 658	56 061	30 346	25 715
Friedrichsthal, Stadt	2 353	1 406	947	3 689	2 030	1 659
Großrosseln	834	414	420	2 768	1 537	1 231
Heusweiler	3 091	1 652	1 439	6 282	3 387	2 895
Kleinblittersdorf	3 200	1 713	1 487	3 721	1 961	1 760
Püttlingen, Stadt	3 916	1 911	2 005	6 735	3 743	2 992
Quierschied	1 269	605	664	4 642	2 555	2 087
Riegelsberg	1 360	610	750	5 307	2 791	2 516
Sulzbach/Saar, Stadt	7 542	4 704	2 838	5 743	3 275	2 468
Völklingen, Stadt	14 134	9 212	4 922	12 400	7 155	5 245
Regionalverband Saarbrücken	144 698	79 568	65 130	107 348	58 780	48 568
Beckingen	1 976	1 182	794	5 462	3 117	2 345
Losheim am See	3 916	2 089	1 827	5 577	3 127	2 450
Merzig, Kreisstadt	10 162	4 623	5 539	9 324	4 921	4 403
Mettlach	4 133	1 950	2 183	3 253	1 648	1 605
Perl	1 545	738	807	1 149	560	589
Wadern, Stadt	5 618	3 019	2 599	5 745	3 191	2 554
Weiskirchen	1 640	814	826	2 187	1 229	958
Landkreis Merzig-Wadern	28 990	14 415	14 575	32 697	17 793	14 904
Eppelborn	2 260	1 071	1 189	6 173	3 467	2 706
Illingen	3 708	2 008	1 700	5 691	3 055	2 636
Merchweiler	1 317	636	681	3 480	1 927	1 553
Neunkirchen, Kreisstadt	21 474	12 362	9 112	15 542	8 708	6 834
Ottweiler, Stadt	3 219	1 306	1 913	5 187	2 817	2 370
Schiffweiler	2 023	1 094	929	5 680	3 097	2 583
Spiesen-Elversberg	2 153	1 072	1 081	4 776	2 645	2 131
Landkreis Neunkirchen	36 154	19 549	16 605	46 529	25 716	20 813
Dillingen/Saar, Stadt	14 130	10 350	3 780	7 004	4 120	2 884
Lebach, Stadt	4 663	2 430	2 233	6 344	3 649	2 695
Nalbach	920	551	369	3 352	1 941	1 411
Rehlingen-Siersburg	1 897	997	900	5 133	2 934	2 199
Saarlouis, Kreisstadt	25 948	15 563	10 385	12 048	6 698	5 350
Saarwellingen	3 963	2 237	1 726	4 766	2 694	2 072
Schmelz	3 259	2 026	1 233	5 938	3 526	2 412
Schwalbach	2 162	1 118	1 044	5 982	3 350	2 632
Überherrn	3 301	1 962	1 339	4 115	2 303	1 812
Wadgassen	2 160	988	1 172	6 273	3 594	2 679
Wallerfangen	1 051	395	656	3 261	1 899	1 362
Bous	1 931	1 107	824	2 308	1 332	976
Ensdorf	1 466	848	618	2 187	1 239	948
Landkreis Saarlouis	66 851	40 572	26 279	68 711	39 279	29 432
Bexbach, Stadt	3 980	2 364	1 616	6 653	3 693	2 960
Blieskastel, Stadt	4 883	2 720	2 163	7 714	4 231	3 483
Gersheim	919	435	484	2 368	1 316	1 052
Homburg, Kreisstadt	31 141	18 067	13 074	14 595	7 941	6 654
Kirkel	3 577	2 285	1 292	3 583	1 931	1 652
Mandelbachtal	1 228	609	619	3 967	2 191	1 776
St. Ingbert, Stadt	16 480	10 125	6 355	12 889	7 046	5 843
Saarpfalz-Kreis	62 208	36 605	25 603	51 769	28 349	23 420
Freisen	1 542	1 016	526	2 915	1 614	1 301
Marpingen	855	395	460	3 689	2 062	1 627
Namborn	387	174	213	2 699	1 489	1 210
Nohfelden	2 093	1 153	940	3 615	2 021	1 594
Nonnweiler	3 565	1 946	1 619	3 221	1 814	1 407
Oberthal	595	245	350	2 074	1 122	952
St. Wendel, Kreisstadt	12 822	6 058	6 764	9 140	4 948	4 192
Tholey	2 326	1 443	883	4 270	2 423	1 847
Landkreis St. Wendel	24 185	12 430	11 755	31 623	17 493	14 130
SAARLAND ¹⁾	363 086	203 139	159 947	338 677	187 410	151 267

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe.

**7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.06.2013
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten**

Wirtschaftsabschnitt ¹⁾	Regional- verband Saar- brücken	Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz- Kreis	St. Wendel	SAAR- LAND
insgesamt							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	181	230	81	162	169	103	926
Produzierendes Gewerbe (B-F)	39 311	8 865	12 704	29 154	26 494	9 057	125 585
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	33 282	6 595	9 325	25 532	23 398	7 343	105 475
Verarbeitendes Gewerbe (C)	28 888	6 343	8 878	24 681	22 703	7 181	98 674
Baugewerbe (F)	6 029	2 270	3 379	3 622	3 096	1 714	20 110
Dienstleistungsbereiche (G-U)	105 200	19 895	23 336	37 535	35 372	15 016	236 354
Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	28 198	8 444	7 628	14 326	12 010	4 775	75 381
Information und Kommunikation (J)	6 628	163	303	473	1 013	189	8 769
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	6 930	682	1 021	1 592	1 196	679	12 100
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	941	79	88	144	165	59	1 476
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistung.; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (M-N)	20 245	2 855	2 773	7 147	6 210	2 362	41 592
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.-Sozialw. (O-Q)	35 521	7 003	10 682	12 423	13 857	6 236	85 722
Kunst, Unterhaltung u. Erholung, sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte, Exterr. Org. (R-U)	6 737	669	841	1 430	921	716	11 314
Zusammen ²⁾	144 698	28 990	36 154	66 851	62 208	24 185	363 086
darunter weiblich							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	45	63	26	62	62	31	289
Produzierendes Gewerbe (B-F)	6 652	2 015	1 883	4 135	5 043	2 600	22 328
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	5 877	1 789	1 548	3 656	4 672	2 428	19 970
Verarbeitendes Gewerbe (C)	4 977	1 739	1 471	3 504	4 535	2 391	18 617
Baugewerbe (F)	775	226	335	479	371	172	2 358
Dienstleistungsbereiche (G-U)	58 430	12 497	14 690	22 082	20 444	9 120	137 263
Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	13 553	4 746	4 095	7 314	5 459	2 437	37 604
Information und Kommunikation (J)	2 087	64	129	156	267	44	2 747
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	4 024	376	618	966	653	349	6 986
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	449	43	37	71	93	19	712
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistung.; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (M-N)	9 640	1 433	1 585	3 095	3 257	1 313	20 323
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.-Sozialw. (O-Q)	24 751	5 317	7 619	9 446	10 094	4 431	61 658
Kunst, Unterhaltung u. Erholung, sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte, Exterr. Org. (R-U)	3 926	518	607	1 034	621	527	7 233
Zusammen ²⁾	65 130	14 575	16 605	26 279	25 603	11 755	159 947

1) Klassifikation der Wirtschaftszeige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.06.2013 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

Regionalverband/Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Und zwar			
		deutsche	ausländische ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Beschäftigte			
insgesamt					
Regionalverband Saarbrücken	144 698	128 293	16 359	...	...
Merzig-Wadern	28 990	27 016	1 966	...	...
Neunkirchen	36 154	33 948	2 199	...	...
Saarlouis	66 851	59 409	7 410	...	...
Saarpfalz-Kreis	62 208	57 432	4 763	...	...
St. Wendel	24 185	23 389	792	...	...
Saarland	363 086	329 487	33 489	...	...
darunter weiblich					
Regionalverband Saarbrücken	65 130	58 783	6 326	...	...
Merzig-Wadern	14 575	13 748	824	...	...
Neunkirchen	16 605	15 902	702	...	...
Saarlouis	26 279	24 263	2 006	...	...
Saarpfalz-Kreis	25 603	24 177	1 420	...	...
St. Wendel	11 755	11 374	379	...	...
Saarland	159 947	148 247	11 657	...	...

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

8a. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2013 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

Regionalverband/Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Und zwar			
		deutsche	ausländische ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Beschäftigte			
insgesamt					
Regionalverband Saarbrücken	107 348	98 584	8 725	...	...
Merzig-Wadern	32 697	31 094	1 594	...	...
Neunkirchen	46 529	44 301	2 218	...	...
Saarlouis	68 711	64 339	4 353	...	...
Saarpfalz-Kreis	51 769	49 122	2 639	...	...
St. Wendel	31 623	30 883	732	...	...
Saarland	338 677	318 323	20 261	...	...
darunter weiblich					
Regionalverband Saarbrücken	48 568	45 366	3 189	...	...
Merzig-Wadern	14 904	14 292	608	...	...
Neunkirchen	20 813	19 962	846	...	...
Saarlouis	29 432	28 033	1 394	...	...
Saarpfalz-Kreis	23 420	22 428	987	...	...
St. Wendel	14 130	13 782	343	...	...
Saarland	151 267	143 863	7 367	...	...

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2013
nach Ausbildungsabschlüssen und Auszubildenden**

Schl.-Nr. 1)	Regionalverband/Landkreis Land	Ins- gesamt 2)	Darunter					Darunter (von Spalte Ins- gesamt) Auszubildende
			mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne beruflichen Aus- bildungs- abschluss/ Abschluss unbekannt		
			zu- sammen	davon mit Abschluss an einer				
Berufs- fach-/ Fach- schule	Fachhoch- schule	wissen- schaftlichen Hochschule, Universität						
insgesamt								
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	107 348	...	...	...	...	...	5 575
10 0 42	Merzig-Wadern	32 697	...	...	...	...	...	1 993
10 0 43	Neunkirchen	46 529	...	...	...	...	...	2 472
10 0 44	Saarlouis	68 711	...	...	...	...	...	3 664
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	51 769	...	...	...	...	...	2 458
10 0 46	St. Wendel	31 623	...	...	...	...	...	1 580
10	Saarland	338 677	...	...	...	...	...	17 742
darunter weiblich								
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	48 568	...	...	...	...	...	2 577
10 0 42	Merzig-Wadern	14 904	...	...	...	...	...	798
10 0 43	Neunkirchen	20 813	...	...	...	...	...	1 094
10 0 44	Saarlouis	29 432	...	...	...	...	...	1 640
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	23 420	...	...	...	...	...	1 054
10 0 46	St. Wendel	14 130	...	...	...	...	...	665
10	Saarland	151 267	...	...	...	...	...	7 828

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. 2) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

**10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2013
nach Altersklassen**

Regionalverband/ Landkreis Land	Ins- gesamt 1)	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
insgesamt												
Regionalverband Saarbrücken	107 348	2 234	9 201	12 194	11 875	10 026	12 323	16 038	14 986	11 328	6 335	808
Merzig-Wadern	32 697	953	3 045	3 080	2 995	2 920	3 802	5 045	4 868	3 873	1 901	215
Neunkirchen	46 529	970	4 030	4 762	4 640	4 182	5 601	7 477	6 975	4 988	2 675	229
Saarlouis	68 711	1 717	6 261	6 947	6 916	6 294	7 827	10 416	10 064	7 796	4 080	393
Saarpfalz-Kreis	51 769	1 031	3 988	5 082	5 221	4 741	6 044	8 322	7 895	5 984	3 177	284
St. Wendel	31 623	688	2 535	2 991	3 032	2 972	3 858	5 137	4 848	3 623	1 768	171
Saarland	338 677	7 593	29 060	35 056	34 679	31 135	39 455	52 435	49 636	37 592	19 936	2 100
darunter weiblich												
Regionalverband Saarbrücken	48 568	913	4 343	5 631	5 177	4 372	5 540	7 344	6 969	5 342	2 673	264
Merzig-Wadern	14 904	331	1 403	1 492	1 422	1 341	1 840	2 393	2 224	1 630	743	85
Neunkirchen	20 813	421	1 880	2 215	1 988	1 873	2 554	3 340	3 156	2 247	1 067	72
Saarlouis	29 432	691	2 810	3 094	2 965	2 694	3 443	4 502	4 513	3 208	1 366	146
Saarpfalz-Kreis	23 420	372	1 815	2 351	2 335	2 104	2 737	3 927	3 669	2 714	1 310	86
St. Wendel	14 130	228	1 163	1 397	1 394	1 312	1 774	2 324	2 236	1 579	668	55
Saarland	151 267	2 956	13 414	16 180	15 281	13 696	17 888	23 830	22 767	16 720	7 827	708

1) Einschließlich Fälle "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".